

Kleines Portionssaatgut in großen Mengen

Nebelung kommissioniert mit Lydia® Voice und Voxter®

Basilikum, Schattenrasen oder Tulpen – um die hohe Nachfrage nach Blumenzwiebeln und Saatgut bei gleichbleibender Mitarbeiterzahl schnell und ökonomisch zu bedienen, setzt die Bruno Nebelung GmbH auf die Lydia® Voice-Suite von topsystem. Am Hauptstandort Everswinkel kommissionieren im Hochbetrieb pro Woche bis zu 40 Mitarbeiter rund 85.000 Auftragspositionen. Durch die Kombination aus Lydia® Voice und dem mobilen Sprachcomputer Voxter® profitiert der Saatguthersteller von optimierten Prozessabläufen und einer deutlichen Qualitätssteigerung.

Als Zulieferer von Gartenfachhändlern und Landschaftsbauern hat Nebelung zweimal jährlich Hochbetrieb. Im Frühjahr und im Herbst kommissionieren pro Woche bis zu 40 Mitarbeiter rund 85.000 Auftragspositionen Saatgut und Blumenzwiebeln der Marken Kiepenkerl, Sperli sowie weiterer Handelsmarken. Die Mitarbeiter erhalten über Lydia® Voice die Information, zu welchem Lagerplatz sie gehen sowie welche und wie viele Artikel sie dort entnehmen sollen. Den mobilen Sprachcomputer Voxter® tragen sie dabei ergonomisch und komfortabel an einem Gürtel, wodurch beide Hände für die Entnahme von Waren frei bleiben. Sind die Kommissionierer am Lagerplatz angelangt, bestätigen sie zunächst das Fach und anschließend die Entnahme der Artikel durch das Einsprechen der jeweiligen Prüzziffern und Entnahmemengen. „Durch die doppelte Prüfung sind Fehl Picks fast unmöglich – das spart Zeit und somit Kosten“, erklärt Torsten Isenhardt, Projektverantwortlicher bei topsystem.

Selbst-Check mit Lydia®

Neben der saisonal hohen Nachfrage steht Nebelung im Kommissionierlager vor der Herausforderung, die einzelnen Arten von Saatgut auf verschiedene Ladungsträger wie Ständer, Paletten oder in Kartons zu kommissionieren. Durch den Einsatz der Pick-by-Voice-Lösung profitieren die Mitarbeiter im Prozessablauf von einer Anleitung und Prüffunktion. So gibt Lydia® Voice beispielsweise bei der Kommissionierung von Blumensamentütchen auf einen Ständer die Anordnung der Tütchen auf einem Pin vor – nicht korrekt gepickte Artikel oder eine fehlerhafte Pickmenge werden unmittelbar an den Mitarbeiter zurückgemeldet. Somit kann dieser den Arbeitsschritt direkt und ohne Zeitverzögerung im Prozessablauf korrigieren. Im Ergebnis behält Nebelung durch die Sprachführung die Übersicht über die einzelnen Arbeitsschritte und Abläufe im Lager – in der Folge steigt die Lagereffizienz.

„Rent-A-Voxter“

Zur Hochsaison im Frühling und Herbst war die Nachfrage nach Saatgut bei Nebelung so groß, dass die eigenen Voxter® nicht ausreichten, um alle Mitarbeiter und Aushilfen mit einem Voice-Client auszustatten. Für diesen Fall stellt topsystem Unternehmen weitere mobile Sprachcomputer im Rahmen eines Mietmodells zur Verfügung. Auch bei Bedarf eingesetzte Aushilfen können ohne Mühe mit Lydia® Voice arbeiten: Da die Software sprecherunabhängig und intuitiv funktioniert, entfallen lange Gewöhnungs- und Einarbeitungszeiten.